KULTURWERK

MÄRZ | APRIL

MÄRZ

März

SWING – Kurse und Tanzabende *TANZ*

von SwingKultur Stuttgart für Anfänger:innen oder Tänzer:innen mit langjähriger Erfahrung – immer Montag und Mittwoch
Infos unter swingkultur.de

07. März

Celtic Evening *MUSIK / TANZ*

An Evening of Celtic Culture with NEAT & Friends
Fr. 20.00 Uhr • Eintritt € 16,- / 11,-

11. März

Stadtteilkino im Kulturwerk *FILM*
„Zwei zu Eins"

Krimikomödie über den Fund mehrerer Millionen Ostmark nach wahrer Begebenheit
Di. 19.30 Uhr • Eintritt € 4,- / Bonuscard frei

13. März

Uli Keuler spielt ... *KABARETT*

Kabarett in schwäbischer Mundart
Do. 20.00 Uhr • Eintritt € 22,- / 18,-

15. März

krimiwerke *IMPROTHEATER*

Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi
im Rahmen der Stuttgarter Kriminächte
Sa. 20.00 Uhr • Eintritt € 16,- / 11,-

19. März

Mensch Kalle *THEATER*

Authentisches Theaterstück zur Suchtprävention von der Wilden Bühne
Mi. 10.00 Uhr • Eintritt € 6,- / Lehrpersonal frei

20. März

Die Weißen und die Pinken *IMPROTHEATER*

Improvisationstheater mit der Wilden Bühne,
moderiert von Crazy Carina und Magic Meike
Do. 20.00 Uhr • Eintritt € 13,- / 9,-

21. März

Mein Freund Harvey *THEATER*

Pointenreiches, bissiges und feinhumoriges Kammerspiel mit den SCHE!NWERFERn aus Weil der Stadt
Fr. 20.00 Uhr • Eintritt € 16,- / 11,-

25. März

BLACK FOREST – Denglers elfter Fall *LESUNG*

Lesung mit Wolfgang Schorlau und Sigrid Klausmann im Rahmen der Stuttgarter Kriminächte und in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg
Di. 20.00 Uhr • Eintritt € 23,- / 18,-

APRIL

April

SWING – Kurse und Tanzabende *TANZ*

von SwingKultur Stuttgart für Anfänger:innen oder Tänzer:innen mit langjähriger Erfahrung – immer Montag und Mittwoch
Infos unter swingkultur.de

05. April

krimiwerke *IMPROTHEATER*

Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi
Sa. 20.00 Uhr • Eintritt € 16,- / 11,-

08. April

Stadtteilkino im Kulturwerk *FILM*
„Es sind die kleinen Dinge"

Einfühlsame, französische Komödie über eine Dorfschule vor dem Aus
Di. 19.30 Uhr • Eintritt € 4,- / Bonuscard frei

10. April

Die Weißen und die Pinken *IMPROTHEATER*

Improvisationstheater mit der Wilden Bühne,
moderiert von Crazy Carina und Magic Meike
Do. 20.00 Uhr • Eintritt € 13,- / 9,-

30. April

FORUM *THEATER*

Präventionsveranstaltung der Wilden Bühne für Schüler:innen
Mi. 10.00 Uhr • Eintritt € 6,- / Lehrpersonal frei

SWING – Kurse & Tanzabende

von SwingKultur Stuttgart für Anfänger:innen oder Tänzer:innen mit langjähriger Erfahrung – immer Montag und Mittwoch

TANZ

Unter Swing versteht man eine Vielzahl kreativer und dynamischer Tänze, die zu Swingmusik getanzt werden. Die Swingtänze entwickelten sich parallel zur entstehenden Swingmusik der Big Bands in den Ballsälen New Yorks in den späten 1920er Jahren und hatten ihren Höhepunkt in den 1930er/40er Jahren in verschiedenen Teilen der USA. Die bekanntesten Vertreter der Swingtänze sind Lindy Hop, Balboa, Shag und Charleston.

Swing-Tanzkurse – anschließend offene, kostenlose Tanzabende
Faster Feet Monday und Swinging Wednesday
Mehr Infos und Anmeldung unter: swingkultur.de
Großer Saal / Spiegelsaal

Celtic Evening

Fr. 07.03. 20.00 Uhr

An Evening of Celtic Culture with NEAT & Friends

MUSIK / TANZ

Ein Highlight im Kulturwerkprogramm ist seit Jahren der legendäre „Celtic Evening". Er findet auch in diesem Jahr wieder zeitnah zum irischen Nationalfeiertag „St. Patricks Day" im März statt. Es erwartet Sie ein ausgelassener Abend mit mitreißender Live-Musik, Tänzen im Riverdance-Stil und keltischen Songs, begleitet von traditionellen Instrumenten. Außerdem erfahren Sie viel Unterhaltsames und Wissenswertes über keltische Traditionen und Bräuche.
Die Gruppe NEAT (New English American Theatre) bietet dem Stuttgarter Publikum Kultur aus dem englischen Sprachraum. Musik- und Tanzveranstaltungen, wie der „Celtic Evening" oder Theateraufführungen von NEAT, ermöglichen interkulturelle Begegnungen und Austausch.
Von und mit: NEAT und der Tanzgruppe Fáinne von der Halpin School of Irish Dance & Guests / Leitung: Áine Halpin
neatstuttgart.com
Großer Saal • Eintritt € 16,- / 11,-

Stadtteilkino

Di. 11.03. 19.30 Uhr
Di. 08.04. 19.30 Uhr

Besondere Filme im Kulturwerk

FILM

Di. 11.03., 19.30 Uhr
„Zwei zu Eins"
Krimikomödie über den Fund mehrerer Millionen Ostmark nach wahrer Begebenheit

Kurz nach dem Mauerfall finden drei beste Freund:innen in einem Schacht das Geldlager der ehemaligen DDR und beschließen, das zum Verrotten eingelagerte Geld zu stehlen. In einem ausgeklügelten System tauschen sie mit der tatkräftigen Unterstützung von Freundeskreis und Nachbarschaft das zur Wertlosigkeit verdammte Geld in Waren um und wollen dem aus dem Westen anrollenden Kapitalismus ein Schnippchen schlagen. Hierfür nutzen sie das chaotische Durcheinander des Aufbruchs zur Zeiten der Wende geschickt aus und setzen sich mit ihren eigenen Wertevorstellungen von Geld, Gerechtigkeit, Freundschaften und der Liebe auseinander.
DE 2024, 116 min, FSK 6

FILM

Di. 08.04., 19.30 Uhr
„Es sind die kleinen Dinge"
Einfühlsame, französische Komödie über eine Dorfschule vor dem Aus

Das bretonische Dorf Kerguen hat gerade einmal 400 Einwohner:innen und wird von der engagierten Lehrerin Alice als Bürgermeisterin verwaltet. In der einzigen Dorfschulklasse werden gerade einmal 10 Schüler:innen jahrgangsübergreifend von ihr unterrichtet. Der Landflucht geschuldet, soll die Schule aber geschlossen werden. Alice setzt von der Gemeinschaft unterstützt alles daran, die Schulschließung und das damit einhergehende Dorfsterben abzuwenden. Genau zu dieser Zeit beschließt der cholerische und eigenwillige Analphabet Émile mit seinen 65 Jahren nochmal die Schulbank zu drücken.
FR 2023, 89 min, FSK 12

kulturwerk.de
Blauer Salon • Eintritt € 4,- / Bonuscard frei

Uli Keuler spielt ...

Do. 13.03. 20.00 Uhr

Kabarett in schwäbischer Mundart

KABARETT

... heißt das Programm des schwäbischen Kabarettisten. Der Hintergrund, vor dem seine Figuren agieren, ist der Alltag. Und die Helden sind jedermann vertraut: bildungsbeflissene Väter, beleidigte Ehemänner und gnadenlos Anteil nehmende Nachbarn. Doch gelingt es Keuler, die alltägliche Szenerie in ein ziemlich schräges Licht zu tauchen und so dem Gewohnten überraschende Perspektiven abzugewinnen. Und dies alles ohne Requisiten, Kostüm oder Maske. Keulers Markenzeichen ist ein Sprachwitz, der teils derb-komisch, teils zielgenau entlarvend und teils verspielt daherkommt. Das Personal auf der Bühne ist unverkennbar im Schwäbischen angesiedelt, doch könnte sich das Geschehen auch in anderen Teilen der Republik abspielen.

uli-keuler.de
Großer Saal • Eintritt € 22,- / 18,-

krimiwerke

Sa. 15.03. 20.00 Uhr
Sa. 05.04. 20.00 Uhr

Der improvisierte Kult-Comedy-Krimi am 15.03. im Rahmen der Stuttgarter Kriminächte

IMPROTHEATER

Ohne Sie haben wir kein Opfer, keine:n Mörder:in und keinen Kriminalfall – alle Rollen, das Tatmotiv, die Mordart, Tatzeit und Fundort sind in unserem improvisierten Krimi offen und improvisiert! Mit gemeinsamem Mut zum Risiko, unserer Spielfreude und Ihrer Lust am Mit-Ermitteln entwickeln sich im Laufe des abendfüllenden Krimis die Rollen der Akteur:innen und mit ihren Vorschlägen die gesamte Story aus dem Stegreif. Sie selbst werden Teil dieser einzigartigen Prime-Crime-Show, die sich nie wieder so abspielen wird.
Wie das geht? – Eben nicht ohne Sie! Wir laden Sie ein, dem Opfer einen Namen zu geben, mit einem Beruf und einer Leidenschaft auszustatten und gemeinsam mit den Ermittelnden zu rätseln, wer den Mord begangen hat. In der Pressekonferenz stellen Sie die entscheidenden Fragen, die zur Lösung des Falles führen und von Ihnen mitgebrachte Gegenstände werden in der Geschichte zu wichtigen Indizien.
Abstrus, ernsthaft, witzig und mörderisch – wie das Leben eben so spielt.
Ein Abend voller Spannung und guter Laune.
Wie üblich ist eine Belohnung ausgesetzt!
krimiwerke.de
Blauer Salon • Eintritt € 16,– / 11,–

Gerne senden wir Ihnen unseren **Newsletter** mit allen Programmhinweisen auch per Mail. Auf unserer Homepage **kulturwerk.de** können Sie den Newsletter abonnieren.

Mensch Kalle

Mi. 19.03. 10.00 Uhr

Authentisches Theaterstück zur Suchtprävention von der Wilden Bühne

THEATER

„Mensch Kalle" – eine Geschichte von Jugendlichen zwischen Resignation und Hoffnung, in der es um Freundschaft, Verliebtsein, Geheimnisse und Regeln geht, aber auch ums Saufen und Drogen nehmen.
Ein authentisches Theaterstück zur Suchtprävention – entwickelt und gespielt von ehemaligen Drogenabhängigen.
Produktion: Wilde Bühne.
Eine Anmeldung unter Tel. 0711 / 46 60 60 oder info@wilde-buehne.de ist unbedingt notwendig.

wilde-buehne.de
Blauer Salon • Eintritt € 6,- für Schüler:innen / Lehrpersonal frei

Die Weißen und die Pinken

Do. 20.03. 20.00 Uhr
Do. 10.04. 20.00 Uhr

Improvisationstheater mit der Wilden Bühne, moderiert von Crazy Carina und Magic Meike

IMPROTHEATER

Hier ist jede Szene ungeprobt, unvorhersehbar und voller Überraschungen - eine Premiere, bei der Sie als Zuschauer:innen die Regie führen. Per Zuruf bestimmen Sie mit und lassen so einzigartige Geschichten entstehen. Alles ist dabei: ergreifende Tragödien, humorvolle Opern, verbale Verbiegungen und Augenblicke voll grandioser Poesie! Lassen Sie sich mitreißen und entscheiden Sie selbst über glorreiche Tops oder glanzvolle Flops des Weißen oder des Pinken Teams.
„Schalte den Intellekt aus und heiße die Phantasie willkommen, sie wird Dich an Orte führen, die Du nie zuvor gesehen hast!" (Keith Johnstone)

wilde-buehne.de
Blauer Salon • Eintritt € 13,- / 9,-

Vorverkauf: im Kulturwerk Mo-Fr zwischen 10 und 16.30 Uhr, telefonisch per Reservierungs-AB 0711 / 480 65-47, per Email an info@kulturwerk.de oder online unter kulturwerk.de

Die **Abendkasse** ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn besetzt, reservierte Karten müssen 30 Minuten vor Beginn abgeholt werden.

Mein Freund Harvey

Fr. 21.03. 20.00 Uhr

Pointenreiches, bissiges und feinhumoriges Kammerspiel mit den SCHE!NWERFERn aus Weil der Stadt

THEATER

Sind die Normalen verrückt oder ist der Verrückte ganz normal?
Elwood P. Dowd lebt mit Schwester und Nichte in einer alten Villa. Er ist ein liebenswürdiger Herr mit guten Manieren, der gerne Menschen kennenlernt und seinen Whiskey trinkt. Und er zieht am liebsten mit seinem Freund und Trinkbruder Harvey durch die Kneipen der Stadt. Dieser ist ebenfalls ein unauffälliger Zeitgenosse, so unauffällig, dass ihn bisher niemand gesehen hat. Außer Elwood selbst.
Für seine Schwester Veta ist das Benehmen von Elwood Provokation und Blamage zugleich. Kurzerhand liefert sie ihren Bruder in eine psychiatrische Heilanstalt ein. Dieser Schuss allerdings geht gehörig nach hinten los.
Die skurrile Theaterkomödie der amerikanischen Autorin Mary Chase wurde 1944 erstmals am Broadway in New York aufgeführt und mehrfach verfilmt. Dieses charmante Stück lädt nicht nur zum Lachen ein, sondern regt auch an, den Wahrheitsgehalt unserer Wirklichkeit und das sogenannte oder vermeintlich Normale zu hinterfragen. (J. Tröger)
manufaktur-wds.de/theater
Blauer Salon • Eintritt € 16,- / 11,-

BLACK FOREST – Denglers elfter Fall

Di. 25.03. 20.00 Uhr

Lesung mit Wolfang Schorlau und Sigrid Klausmann im Rahmen der Stuttgarter Kriminächte und in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg

LESUNG

Aus Sorge um seine Mutter reist Georg Dengler in den Schwarzwald. Über den Hof, auf dem er seine Kindheit verbracht hat, schleichen nachts Gestalten. Oben am Feldberg besitzt die Familie Dengler ein Grundstück – die ideale Lage für ein Windrad. Wäre da nicht der örtliche Widerstand. Georgs Jugendliebe, mittlerweile die Heilpraktikerin seiner Mutter, ist eine der Wortführerinnen. Nachdem die Denglers auf einer schmalen Straße abgedrängt werden, landet Margret im Krankenhaus – und ihr Sohn ist endgültig beunruhigt. Um zu finden, was nächtliche Eindringlinge suchen könnten, stöbert Georg durch das Inventar mehrerer Leben, das in den Winkeln des großen Hauses verstaut ist. Statt auf Antworten stößt Dengler auf immer neue Fragen: Wer sind die Kerle auf dem Hof und wer hat sie geschickt? Wer war sein Vater, bevor er ein treusorgender Ehemann wurde? Wieso liegt Auerhahnkot am Feldberg, wo seit Jahren keiner der Vögel mehr gesehen wurde? Als er feststellt, dass seine Familie sich inmitten erbittert geführter Kämpfe um die Zukunft unserer Energiegewinnung befindet, ist es fast zu spät.
WOLFGANG SCHORLAU lebt und arbeitet als freier Autor in Stuttgart. Neben den 11 Dengler-Krimis hat er noch zahlreiche weitere Werke veröffentlicht und wurde mit diversen Krimipreisen ausgezeichnet.
Blauer Salon / Großer Saal • Eintritt € 23,- / 18,-

Borderline-Trialog

Erfahrungen- und Wissens-Austausch für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

Seit nun mehr als 10 Jahren treffen sich Betroffene einer Borderline-Störung, deren Angehörige und professionell Tätige im Rahmen des Borderline-Trialogs. Im Zentrum steht der Gedanke, miteinander zu reden und voneinander zu lernen. Austausch, Erfahrungen und Wissen sollen auf Augenhöhe geteilt werden.
Eine Anmeldung für die drei Trialog-Veranstaltungen ist spätestens am ersten Termin erforderlich. Dieser erste Abend wird mit einem kurzen Info-Vortrag rund um das Thema Borderline eröffnet. Außerdem sammeln wir, was Sie interessiert und legen gemeinsam die Themenschwerpunkte für die nächsten zwei Termine fest.

Termine: Dienstag, 08. April 2025 (Informationsabend)
Dienstag, 29. April 2025 (Themenabend I)
Dienstag, 13. Mai 2024 (Themenabend II)

Der Borderline-Trialog Stuttgart wird veranstaltet von Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften, in Kooperation mit der eva (Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.), Recovery College Stuttgart und der Praxis für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Julia Schmelz.

Weitere Infos und Anmeldung unter: **trialog-stuttgart.de**

FORUM

Mi. 30.04. 10.00 Uhr

Präventionsveranstaltung der Wilden Bühne für Schüler:innen

THEATER

Im Forumtheater werden aus Zuschauer:innen Akteure. Provokative Szenen aus der Lebenswelt der Jugendlichen regen zu Diskussionen an und laden zum Mitspielen ein. Die Bühne wird zum Übungsraum für alternative Handlungsabläufe und fordert jede:n Einzelnen zum Mitdenken auf.
Die Wilde Bühne leistet seit 1990 mit ihren selbstentwickelten Theaterstücken einen wichtigen Beitrag zur Sucht- und Gewaltprävention im Stuttgarter Raum.
Die Stücke bestechen durch ihre frische, provokante Art. Gespielt werden sie von ehemaligen Drogenabhängigen, die ihre eigenen Lebenserfahrungen in die Veranstaltungen mit einbringen.
wilde-buehne.de
Blauer Salon • Eintritt € 6,- für Schüler:innen / Lehrpersonal frei

KULTUR FÜR ALLE

Kostenlose Karten mit der Bonuscard+Kultur

Für das Kulturwerk ist klar: Kultur ist wichtig. Denn sie ist Spiegel und Plattform des gesellschaftlichen Lebens zugleich. Sie unterhält, erfreut, provoziert.
Gegen Vorlage der „Bonuscard+Kultur" ist es möglich, beim Kulturwerk Freikarten zu erhalten. Das Kulturwerk stellt pro Veranstaltung fünf Freikarten zur Verfügung (ausgenommen sind Fremdveranstaltungen).
kultur-fuer-alle.net

DAS KULTURWERK

Mitten im Stuttgarter Osten besteht seit 1996 ein interessantes Kulturangebot aus Kleinkunst, Kursen und Gastlichkeit. Das Kulturwerk verbindet dabei Kulturarbeit mit sozialem Engagement. Als soziokultureller Veranstaltungsort bieten wir Langzeitarbeitslosen und chancenarmen jungen Erwachsenen sinnvolle Qualifizierungen und Ausbildungen.

BEGEGNUNG

Das Kulturwerk ist ein offener Treffpunkt für Jung und Alt, für Künstler:innen, Anwohner:innen, Wissbegierige und Schaulustige. Es ist ein Ort für kreativen Austausch und die Begegnung verschiedener Kulturen. Drei außergewöhnliche Veranstaltungsräume – Großer Saal, Blauer Salon und Spiegelsaal – erwarten Sie.

KULTURVERANSTALTUNGEN

Theater, Kabarett, Tanz, Kino und Konzerte – so bunt wie der Stadtteil, so vielfältig ist auch das Programm: Lokale und überregionale Künstler:innen aus allen Kunstsparten sowie Jugendprojekte sind im Kulturwerk zu Gast. Mindestens einmal im Monat laden unterschiedliche Improtheatergruppen, die Hochspannung und Absurditäten mit Humor garantieren, oder auch Performances und Kooperationen zu Neuentdeckungen ein. Eine Besonderheit in unserem Programm sind die Theaterstücke zur Sucht- und Gewaltprävention der „Wilden Bühne", die regelmäßig für Schulklassen und soziale Einrichtungen angeboten werden.

KULTURWERK INTERNATIONAL

Im Kulturwerk arbeiten Menschen aus vielerlei Herkunftsländern, ganz klar also, dass hier auch zahlreiche internationale Gerichte auf der Speisekarte und interkulturelle Produktionen auf dem Spielplan stehen: Ob Tanz, Theater oder Musik, ob anders- oder mehrsprachig - bei uns erobert gelebte Interkultur unsere Bühnen und Speisekarten.

GASTRONOMIE

Unser Mittagstisch bietet ein vielfältiges, täglich wechselndes Speisenangebot. Besonders beliebt sind unsere ideenreichen, vegetarischen Gerichte. Vor Abendveranstaltungen gibt es Getränke und Snacks.

VERMIETUNGEN

Unsere Räume können Sie für Veranstaltungen, Konzerte, Proben oder Kurse mieten. Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot!

Das Kulturwerk ist ein gemeinnütziges Kultur- und Arbeitshilfeprojekt. Gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart. In Kooperation mit dem Jobcenter Stuttgart, der Drogenberatungsstelle Release e.V. und dem Soziokulturellen Forum für ehemalige Drogenabhängige Wilde Bühne e.V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Kulturwerk-Team

KULTURWERK

SO FINDEN SIE UNS

KULTURWERK
Ostendstr. 106 A • 70188 Stuttgart
Kartenreservierung: Tel. 0711 / 480 65 - 47 • info@kulturwerk.de
Zentrale, Tischreservierung, Information:
Tel. 0711 / 480 65 - 45 • Fax 0711 / 480 65 - 55 • info@kulturwerk.de
kulturwerk.de

Öffnungszeiten
Unsere Gastronomie ist Dienstag bis Donnerstag von 12.00 bis 14.00 Uhr und jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Bei unseren Veranstaltungen werden Bild- und Tonaufnahmen gemacht.

Öffentliche Verkehrsmittel
Stadtbahnlinie U4 bis Ostendplatz, dann 5 Minuten Fußweg.
Buslinien 40, 42 und 45 bis Haltestelle Wagenburgstraße.

Anfahrt und Parkmöglichkeit
Vom Hauptbahnhof durch den Wagenburgtunnel, nach ca. 400 m links in die Ostendstraße einbiegen. Dann durch die Einfahrt bei Norma oder FON Institut in den Hof. Parkmöglichkeiten abends auf dem Parkplatz im Innenhof.

Impressum

Herausgeber	Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH
Redaktion & Programm	Stefanie Riedner V.i.S.d.P.
Satz und Layout	Presse und Medien Neue Arbeit
Auflage	10 000 Exemplare
Ausgabe	2/2025

Bildnachweise über die Redaktion. Preis- und Programmänderungen vorbehalten!

gefördert von

Kulturamt der Stadt Stuttgart
STUTTGART

STUTTGART Jobcenter

Kofinanziert von der Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

KULTURWERK
Abteilung der
NEUE ARBEIT
Sozialunternehmen NEUE ARBEIT gGmbH